

Adhoc-Mitteilung

Semperit: Vorstandsvorsitzender Karl Haider wird seinen Vertrag nicht verlängern

Wien, 10. Juni 2024 – Karl Haider hat heute dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Semperit AG Holding mitgeteilt, dass er für eine Verlängerung seines am 31. März 2025 auslaufenden Vorstandsmandats nicht zur Verfügung stehen wird und sich künftig stärker Non-Executive-Aufgaben widmen will.

Karl Haider, der mit 11. Jänner 2022 in den Vorstand berufen wurde, wird seine Funktion als Vorsitzender des Vorstands bis zum Ende des laufenden Mandats wahrnehmen. Der Aufsichtsrat wird unverzüglich mit der Suche nach einem Nachfolger für Karl Haider beginnen.

Für Rückfragen:

Bettina Schragl
Director Group Communications, IR and
Brands / Spokeswoman
+43 676 8715 8257
bettina.schragl@semperitgroup.com

Judit Helenyi
Director Investor Relations
+43 676 8715 8310
judit.helenyi@semperitgroup.com

www.semperitgroup.com
www.linkedin.com/company/semperit-ag

Über Semperit

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die mit ihren beiden Divisionen Semperit Industrial Applications und Semperit Engineered Applications hochwertige Elastomer-Produkte und -Anwendungen für industrielle Kunden entwickelt, produziert und in über 100 Ländern weltweit vertreibt. Die Division Semperit Industrial Applications fokussiert mit hocheffizienter Fertigung und Kostenführerschaft auf industrielle Anwendungen in Verbindung mit Großserien; hierzu zählen Hydraulik- und Industrieschläuche sowie Profile. Die Division Semperit Engineered Applications umfasst die Produktion von Rolltreppenhandläufen, Fördergurten, Seilbahnringen und weiteren technischen Elastomer-Produkten sowie die Rico-Gruppe (Flüssigsilikon und Werkzeugbau) und legt den Schwerpunkt auf maßgeschneiderte technische Lösungen. Die Zentrale des österreichischen Traditionsunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit-Gruppe beschäftigt weltweit rund 4.300 Mitarbeiter und hat 16 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte die Gruppe einen Umsatz von 721,1 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 71,8 Mio. EUR.